

VentureCapital Magazin

Die Plattform für Investoren und Entrepreneur

Gutes tun und dabei Geld verdienen

Impact Investing auf dem Vormarsch

Corporate Venture Capital schafft Mehrwerte

PwC-Studie belegt Erfolg von CVC-Einheiten

Bunt ist besser (für alle)

Diversität und Female Empowerment
im Venture Capital-Ökosystem



A close-up photograph of two hands, one slightly behind the other, holding a bunch of fresh green herbs, likely parsley. The hands are positioned in a way that they appear to be presenting the herbs. The background is dark and out of focus. The text 'RECHT NACHHALTIG' is overlaid in the center in a bold, white, sans-serif font.

RECHT NACHHALTIG

lindenpartners

Ende der Jubelstimmung?



Mathias Renz,
Head of VentureCapital Magazin

Janine Heidenfelder,
Chefredakteurin

Liebe Leserinnen und Leser,

seit Monaten befindet sich die Venture Capital-Branche im absoluten Rekordhimmel: Reichlich Kapital ist im Markt, immer größere Finanzierungsrunden auf der einen und immer höher überzeichnete Fonds auf der anderen Seite werden vermeldet. Unicorns schießen wie Pilze aus dem Boden. Und das nicht nur in Deutschland – auch in Europa, in der ganzen Welt steigen die Wagniskapitalinvestments kontinuierlich. Eigentlich ist also alles in Ordnung ... würden da nicht langsam am selben Himmel dunkle Wolken aufziehen, die einen sauren Zinsregen mit sich bringen könnten. Die nahende Zinswende, so prognostizieren Stimmen aus dem Markt, wird der Jubelstimmung einen Dämpfer versetzen – und könnte, wenn auch nicht sofort, doch aber mit der Zeit für eine Trendwende am Venture Capital-Markt sorgen.

Die Zinsdiskussion dürfte nicht der einzige Grund für Sorgenfalten sein: Auch der Konflikt zwischen Russland und der westlichen Welt, der Rohstoffmangel, die drastisch gestiegenen Inflationszahlen wirbeln die Börsen durcheinander; Kurse fallen, SPACs werden verschoben. Mehr denn je ist es deshalb wichtig, auf Themen zu setzen, die dauerhaft von Bedeutung sein werden. Dabei spielt das Stichwort Nachhaltigkeit eine entscheidende Rolle. Für den Klimawandel – ein weiteres elementares Problem unserer Zeit – und eine nachhaltige Lebensart engagieren sich spezialisierte Impact-Fonds und rücken mit ihrem einstigen Randthema immer stärker in den Fokus.

Im Schwerpunkt der vorliegenden Ausgabe berichten wir über die Entwicklungen bei Impact Investments, ESG und Nachhaltigkeit. Wir haben zudem mit Gründerinnen und Investorinnen über Diversität und Female Empowerment gesprochen, und ihre Erfahrungen machen Hoffnung, dass die bislang männerdominierte Beteiligungsbranche ein bisschen mehr Weiblichkeit sowie neue Denk- und Herangehensweisen erfährt. Im Branchenfokus blicken wir auf Trends in den Bereichen Mobilität und Energie – zwei Segmente, die im Kampf gegen die Klimakrise immer mehr zusammenwachsen.

Mit dem neuen Jahr gibt es zudem auch Neuigkeiten beim VC Magazin: Mit festen „Corners“ zu den Themen Private Equity, Nachhaltigkeit & ESG sowie Human Resources werden wir diesen Feldern ab sofort in jeder Ausgabe einen festen Platz einräumen. ■

Wir hoffen, Sie sind gut ins Jahr 2022 gestartet. Vielen Dank, dass Sie das VentureCapital Magazin lesen!

mathias.renz@vc-magazin.de

janine.heidenfelder@vc-magazin.de



Gemeinsam
für Innovation.
Miteinander
zum Ziel.

Inhalt

18



Foto: © Iurimotov – stock.adobe.com

Nachhaltigkeit spielt nicht nur bei jedem Einzelnen eine immer größere Rolle – auch für Investments werden die Kriterien Environmental, Social und Governance zunehmend wichtiger. Wie die einstige Nische des Impact Investing zum Trend geworden ist und welche aktuellen Entwicklungen sich abzeichnen, lesen Sie ab Seite 18.

12



Foto: © C.Castilla – stock.adobe.com

Corporate Venture Capital-Einheiten von Konzernen und Mittelständlern bringen nicht nur Input für das Start-up-Ökosystem, sondern steuern mit ihren Investments auch einen Mehrwert für den Mutterkonzern bei, wie eine aktuelle Studie der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC belegt.

34



Foto: © Annett Seidler – stock.adobe.com

Diverse Teams leisten mehr und tätigen bessere Investments – diese These wurde mittlerweile durch Studien bestätigt. Wie Female Empowerment in der Praxis einen Mehrwert schafft, berichten Investorinnen ebenso wie eine Gründerin aus verschiedenen Blickwinkeln.

- 3 Editorial
Ende der Jubelstimmung?
- 6 Statistik

Facts & Figures

- 8 **Schweizer Venture Capital-Markt fährt neuen Rekord ein**
- 10 Interview mit Dr. Wolfgang Weitnauer, Weitnauer Rechtsanwälte | Steuerberater
Buchveröffentlichung: Deutsche Wagniskapitalszene im internationalen Vergleich
- 12 Studie von PwC belegt Erfolg der Venture Capital-Einheiten von Konzernen
Corporate Venture Capital schafft Mehrwert für Ökosystem
- 13 Interview mit Florian Nöll, PwC, und Prof. Ulrich Hommel, EBS Universität
„CVC-Investoren sollten mehr Rollen in Investmentteams mit Frauen besetzen“

Private Equity Corner

- 15 Investoren sehen in Anreizsystemen für Mitarbeiter höhere Renditeerwartungen
Mittelständische Übernahmen boomen
- 16 Steigende Zinsen beeinflussen Investments
Dunkle Wolken am Zinshimmel

Titelthema

- 18 Impact Investing auf dem Vormarsch
Gutes tun und dabei Geld verdienen

Themenschwerpunkt „ESG, Diversity & Impact Investing“

- 22 ESG von der Pike auf integrieren für ein nachhaltiges Wachstum
ESG-Performance – unumgängliches Kriterium für Start-ups und Venture Capital-Investoren
Helena Hausen, Sandra Krusch, EY
- 24 Transparenz als Grundlage für nachhaltigen Wandel
Impact Investing – eine Black Box?
Paul Garte, BonVenture
- 26 **Case Study | everwave GmbH: Mit künstlicher Intelligenz Gewässer von Plastikmüll befreien**
Die Welle, die die Meere rettet

YOUR VISION OUR MISSION

- 28 Fundraising 2022
Zunehmender Einfluss von ESG auf das Fundraising
Amos Veith, Dr. Robert Eberius, Poellath
- 30 Interview mit Sebastian Böhmer, First Momentum Ventures
„Hierzulande herrscht ein Unterangebot an Wagniskapital für Techgründungen“
- 32 **Kommentar** von Dr. Michael R. Drill, Lincoln International
Anhaltender Boom bei Tech-M&A
- 34 Diversität und Female Empowerment im Venture Capital-Ökosystem
Bunt ist besser (für alle)
- 38 Interview mit Sophia Tran, Business Angel
„Ich hatte die Wahl zwischen einem Auto und einem Start-up“
- 39 Interview mit Eva-Maria Meijnen, PlusDental
„Vielfalt ist der wesentliche Treiber für Innovation“

HR Corner

- 40 German Standards Setting Institute vereinfacht
Ausgabe von virtuellen Anteilsoptionen durch Start-ups
Standardverträge für Mitarbeiterbeteiligung
Dr. Roland Kirchhof, BAND, Dr. Jens Wenzel, Hengeler Mueller,
Gloria Bäuerlein, Startup-Verband

Branchenfokus „Mobility & Energie“

- 42 Mobilität und Energie im Fokus
Klimatechnologie im Aufwind
- 45 Fotovoltaik entscheidend für Erfolg der E-Mobilität
Starkes Duo für die Mobilitätswende
Alex Melzer, Zolar
- 46 Cleantech- und Energy-Start-ups verändern die Strombranche
Energiewende – aber digital
Yann Fiebig, High-Tech Gründerfonds
- 48 Interview mit Holger G. Weiss, German Autolabs
„Die Pandemie hat der letzten Meile ordentlich Schub verliehen“

Datenbank

- 50 Dealmonitor
- 56 Events
- 57 Vorschau | Impressum
- 58 People

Folgen Sie uns auch auf LinkedIn
(linkedin.com/company/vcmagazin),



Facebook (facebook.com/VentureCapitalMagazin) und



Twitter (twitter.com/vc_magazin)!



EURE
RECHTSANWÄLTE
FÜR VC UND M&A

LUTZ | ABEL

Zahl des Monats

671
Mrd. USD

Im letzten Jahr herrschte zwar nach wie vor die Corona-Pandemie, die Venture Capital-Investments zeigten sich von der Krise jedoch weltweit unbeeindruckt: Mit 671 Mrd. USD wurden die globalen Wagniskapitalinvestments auf ein neues Hoch gehievt. Mit einem Plus von 93,5% wurde damit fast doppelt so viel Kapital investiert wie im Vorjahr 2020. Laut KPMG Venture Pulse floss ein Großteil der Investments in die sogenannten Unicorns mit einer Marktbewertung von mehr als 1 Mrd. USD. KPMG zufolge dürften viele der Einhörner damit zum vermutlich letzten Mal große Finanzierungsrunden gestemmt haben, bevor sie im nächsten Schritt den Exit in Angriff nehmen. In erheblichem Tempo entstehen aber gleichzeitig weitere Unicorns: Ihre Zahl stieg im letzten Quartal 2021 auf weltweit 126. Ein Großteil davon stammt aus noch weniger reifen Venture Capital-Märkten wie Vietnam, Brasilien, Mexiko, Indonesien oder den Philippinen. Auch hierzulande stieg die Höhe des in Start-ups investierten Kapitals im Vergleich zu 2020 weiter an: In Deutschland wurden 19,6 Mrd. USD investiert (+158%), und in Europa beliefen sich die Wagniskapitalinvestments auf 122,6 Mrd. USD (+128%). Europaweit gibt es mittlerweile 17 Unicorns – aus diversen Segmenten von Fintech über Healthtech bis zu Travel und HR. Hierzulande lagen vor allem künstliche Intelligenz, Fintech und Delivery, aber auch Agtech und ESG im Fokus der Venture Capital-Gesellschaften.

Analyse des Monats

Die Gründungen stiegen deutschlandweit 2021 weiter leicht an. Der Krise zum Trotz brachte das letzte Jahr 136.121 neue Unternehmer hervor – und damit 3% mehr als 2020. Im Vergleich zu 2019 stieg die Zahl um 8,15%, wie der Wirtschaftsinformationsanbieter databyte anhand von Daten des Handelsregisters analysiert hat. In der ersten Jahreshälfte 2021 haben die Gründungen besonders stark zugenommen. Vor allem im Bereich Finanz- und Versicherungsdienstleistungen war eine massive Gründungssteigerung um 135% mit 3.878 neuen Handelsregistereintragen zu verzeichnen. Gründe dafür finden sich in der zunehmenden Digitalisierung. Auch das Veterinärwesen expandierte mit 80% mehr neuen Unternehmen als im Vorjahr 2020.

Stadt des Monats

London

Londoner Tech-Start-ups nahmen im letzten Jahr 25,5 Mrd. USD auf und damit das 2,3-Fache des Investitionsniveaus aus dem Vorjahr 2020, wie ein Bericht von London & Partners und Dealroom.co zeigt. Brexit und Corona zum Trotz konnte sich London mit führenden globalen Tech-Hubs wie der Bay Area, New York und Shanghai messen und weltweit an vierter Stelle bei den Venture Capital-Investments seinen Platz einnehmen. Vor London liegen die Bay Area (100,9 Mrd. USD), New York (47,5 Mrd. USD) und der Großraum Boston (29,9 Mrd. USD). Mit 20 neuen Unicorns aus dem letzten Jahr – und damit mehr als in jedem anderen Zwölfmonatszeitraum zuvor – stieg die Gesamtzahl der Einhörner in der britischen Hauptstadt auf 75. Die Ergebnisse verdeutlichen, dass London die Unicorn-Hauptstadt Europas ist.

Umfrage des Monats

Private Equity wird als Anlageklasse bei institutionellen Investoren und Family Offices immer beliebter. Einer Umfrage von Montana Capital zufolge erhöhten 60% der Anleger ihre Allokation. Befragt wurden 60 Family Offices und institutionelle Investoren. Demnach gaben 35% der institutionellen Anleger und 88% der Family Offices und Stiftungen an, mehr als 10% ihres Portfolios in Private Equity investiert zu haben. Die gute Outperformance und hohe Renditen waren maßgeblich für diese Entscheidungen. Sorgenfalten bereiten drei von vier Investoren allerdings zu hohe EBITDA-Multiples beim Kauf von Unternehmen. 72% der Befragten befürchten, dass sich die Private Equity-Gesellschaften zu teuer in die Unternehmen einkaufen. Das stellt damit die größte Sorge der Anleger dar. 15% blicken zudem skeptisch auf die wirtschaftliche Erholung, 10% auf regulatorische Rahmenbedingungen. Die Sorgen führen auch dazu, dass sich die Anleger zunehmend in die Verwaltung der Allokationen einbringen, Branchen und Sektoren analysieren und dadurch versuchen, das Risiko-Ertrags-Profil ihres Portfolios – vor allem mit Blick auf die Post-COVID-Zeit – zu verbessern.

ANZEIGE

Schöne Büroräume in München-Schwabing

3 großzügig geschnittene und auf Wunsch möblierte Zimmer von je ca. 30 qm zzgl. Nutzung von Gemeinflächen, Küche und Besprechungszimmer in schönem Altbau und mit „VC-affinen“ Nachbarn in Schwabing/Englischer Garten für 25 €/qm plus Nebenkosten ab 1.4.2022 unterzuvermieten. Bei Interesse bitte wenden an claudia.trautzi@weitnauer.net.